

# Ausstellung für "Luftschutz und Sicherheit" in Frankfurt a.M. vom 1. bis 30. April 1933

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **41 (1933)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

extérieur porte l'inscription: „cartouche de pansement du C. A. S.“»

La Fabrique de pansements de Schaffhouse a mis aimablement à notre disposition le petit cliché qui illustre ces lignes, et qui est une réduction de moitié de la cartouche originale fabriquée par ses soins.\*)

Nous croyons pouvoir recommander sans réserves ce nouveau pansement; nous n'en connaissons pas de meilleur ni de plus pratique.

Dr. Ml.

\*) Le prix de la cartouche isolée est de fr. 1.—. Par quantités, réduction de 5 à 15 %, selon le nombre d'exemplaires commandés.

## Ausstellung für „Luftschutz und Sicherheit“ in Frankfurt a. M. vom 1. bis 30. April 1933.

Zur Förderung des Luftschutzgedankens veranstaltet der Deutsche Luftschutzverband, Ortsgruppe Frankf. a. M., zusammen mit der Polizei, der Reichspost, den städtischen Behörden, dem Städtischen Rettungsausschuss, dem Roten Kreuz, der Technischen Nothilfe, den Feuerwehren, dem Bürger-Ausschuss, dem Rundfunk, den Luftfahrtvereinen etc., in der Zeit vom 2. bis 30. April 1933 eine Ausstellung «Luftschutz und Sicherheit», welche unter Heranziehung von Teilen der vorjährigen Kölner Ausstellung «Schutz und Eigentum und Leben» alle Massnahmen des

Luft- und Gasschutzes, des Feuerlösch-, Sanitäts- und Rettungswesens, bauliche Organisationen, Hygiene, Verkehrsschutz bei Fliegerangriffen etc. umfassen wird. Alle oben genannten Organisationen haben ihre Mitwirkung zugesagt.

Es kommt neben allen in Betracht zu ziehenden Geräten aus obigen Gebieten auch die Schausstellung von Modellen, Plänen, Improvisationen in Frage. Geboten soll eine möglichst lückenlose Schau des heutigen Standes des gesamten Luft- und Gasschutzes werden. Anfragen sind an den Luftschutzverband Frankfurt a. M., Niedenau 61, zu richten.

## Schweizerischer Samariterbund.

### Aus den Verhandlungen des Zentralvorstandes vom 4. Februar 1933.

- a) *Mutationen.* Folgende neue Sektionen sind dem S. S. B. beigetreten: Walchwil (Zug), Val-de-Ruz-Ouest (Neuchâtel), Strengelbach (Aargau), und Grossaffoltern (Bern). Eine hübsche Anzahl weiterer neuer Sektionen sind in Gründung begriffen und werden sich nächstens ebenfalls des S. S. B. anschliessen.
- b) *Tätigkeitsbericht des S. S. B. pro 1932.* Der Entwurf liegt vor und wird mit

wenigen redaktionellen Aenderungen genehmigt.

- c) *Abgabe der Henri Dunant-Medaille.* Die Liste für die Abgabe anlässlich der ordentlichen Abgeordnetenversammlung von 1933 liegt zur Behandlung und Beschlussfassung vor. Mehrere Anträge müssen leider abgelehnt werden, weil die Bedingungen des Reglementes nicht erfüllt sind. Ausnahmen dürfen der Konsequenzen